Fußballtennis über die Schnur

F-Jugend, E-Jugend · Hauptteil · 12 Min · 8–12 Kinder

Übungsziel

Den Ball mit Innenseite und Oberschenkel kontrollieren, genau dosiert zum Gegner zurückspielen und dabei im Team absprechen, wer den Ball nimmt.

Organisation

- Pro Feld zwei Spielfelder von etwa 4 × 5 m, getrennt durch eine Schnur in Kniehöhe zwischen zwei Hütchen.
- Zwei Teams mit je zwei bis drei Kindern pro Feld, ein Ball je Feld.
- Bei zwölf Kindern zwei Felder nebeneinander aufbauen.
- Die Schnur nicht straff an den Hütchen festbinden, sondern nur auflegen, damit sich niemand verheddert.

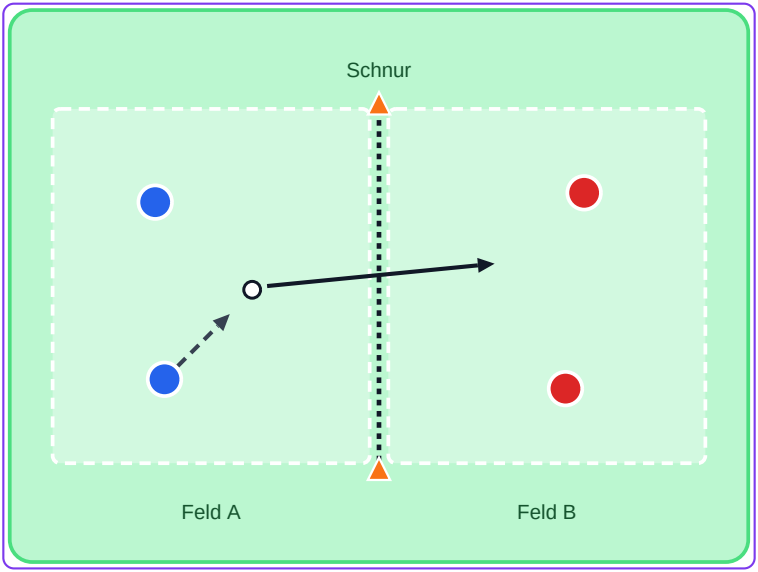
Ablauf

1. Ein Kind wirft den Ball zur Angabe auf, spielt ihn aus der Hand mit dem Spann über die Schnur und die Gegner nehmen ihn an.
2. Der Ball darf auf der eigenen Seite einmal aufspringen. Danach muss er zurück über die Schnur.
3. Innerhalb des Teams sind bis zu drei Berührungen erlaubt – ein Zuspiel zum Partner ist ausdrücklich erwünscht.
4. Punkt für das andere Team, wenn der Ball unter der Schnur durchrollt, außerhalb landet oder zweimal aufspringt.
5. Bis fünf Punkte spielen, dann wechseln die Gewinner das Feld und treffen neue Gegner.
6. In den letzten drei Minuten Turnier-Modus: Jedes Feld zählt seine Punkte, das Team mit den meisten gewinnt.

Coaching-Punkte

- „Ball unter Kontrolle bringen, dann ablegen“ – erst annehmen, dann spielen.
- Spielen mit der Innenseite oder dem Spann, kein Hauruck-Schlag.
- Absprechen: Wer ruft „Meiner!“, nimmt den Ball.
- Nach jedem Punkt kurz zurück in die Grundstellung auf den Ballen.

Fußballtennis über die Schnur



- Kinder
- Gegner
- Torwart
- Trainer
- Hütchen
- Pass
- Laufweg
- Dribbling

Leichter machen

- Den Ball vor dem Zuspiel zweimal aufspringen lassen.
- Schnur etwas tiefer legen und das Feld verkleinern.

Schwerer machen

- Nur eine Berührung pro Kind vor dem Zuspiel über die Schnur.
- Jeder Ballwechsel muss mit dem schwächeren Fuß beginnen.